

## Künstler Biographie Helen Maier



Mit mitreissenden Klängen und einer einzigartigen Ausstrahlung begeistert die Musikerin Helen Maier ein breites Publikum. Von frühester Kindheit an war Maier von Rhythmus und Klang umgeben, eine Erbschaft, die in ihrer Wiege ruhte.

In ihrem Zuhause erklangen stets die mitreissenden Melodien des Klezmers und der Gipsy-Musik. Bereits im zarten Alter von acht Jahren erfasste sie eine brennende Faszination für das Geigenpiel. Doch der Weg zur Musik war nicht immer vorgezeichnet. Ursprünglich erlernte sie den Beruf der Köchin, bevor sie das Jazz-Studium mit Schwerpunkt Volksmusik an der HSLU Luzern begann und sich dabei intensiv mit Folk auseinandersetzte. Im Rahmen ihres Bachelorstudiums an der Hochschule Luzern vertiefte Maier ihr Geigenstudium, wobei sie die Volksmusik in den Fokus rückte. Von renommierten Lehrkräften wie Tobias Preisig, Andreas Gabriel, Simon Heggendorf, Nathanael Su und Ina Dimitrova erhielt sie wertvolle Anleitung und Inspiration.

Ihr musikalisches Schaffen wurde von reichen Erfahrungen geprägt, sei es durch ihre Familie oder durch inspirierende Folk-Musik-Workshops in Frankreich und Irland. Schon früh stand sie auf namhaften Bühnen und bereicherte Festivals in der Schweiz und im Ausland mit ihrer einzigartigen Präsenz. Zusammen mit renommierten Gruppen wie "Feather & Stone", "Áed", «BIGG» "KUNZ", "À La Django" und "Pigeons on the Gate" trat sie auf und entfachte die Begeisterung des Publikums. Heute führt sie ihre eigene Band "Helen Maier & The Folks" an, deren Klanguniversum von ihrer kreativen Vision geprägt ist.

Ihre Inspiration zieht Maier aus dem Austausch mit renommierten Musiker:innen aus aller Welt. Durch ihre Auftritte auf grossen Bühnen mit der Band KUNZ konnte sie wertvolle Erfahrungen sammeln und lernte mit Nervosität umgehen. In den Weisheiten ihres damaligen Geigenlehrers fand Maier einen kostbaren Schatz: "Durch Attitude hast du die Gunst des Publikums gewonnen." Wie zarte Schwingen haben sich diese Worte tief in ihrem

Inneren eingepägt, wurden zu einem unvergänglichem Motto.

Durch ihre aussergewöhnliche Begabung und ihr musikalisches Talent hat Maier bereits mehrere Preise gewonnen. Darunter die "Goldene Lilie" für ihr Bachelorabschluss-Konzert mit "Helen Maier & The Folks" sowie einen Förderbeitrag vom Aargauer Kuratorium. Zudem wurde sie mit KUNZ für das "Beste Album 2022" mit dem Swiss Music Award ausgezeichnet.

Neben ihrer eigenen Musik engagiert sich Maier auch als Geigenlehrerin. Mit grosser Freude bietet sie Geigenunterricht und Volksmusik-Kurse an und möchte ihr musikalisches Erbe weitergeben, um andere Menschen zu inspirieren und die Vielfalt der Musik zu fördern.

\*\*\*

Kurz:

Mit ihrer frischen und mitreissenden Musik und einer einzigartigen Ausstrahlung, begeistert die Violinistin Helen Maier das Publikum und schafft es, die Zuhörer:innen in den Bann ihrer Musik zu ziehen. Folk in all seiner Vielfalt steht dabei ganz im Zentrum. Mit Melodien aus der Schweiz, Irland, Schottland, Skandinavien bis zum Balkan kombiniert sie traditionelle Stücke mit ihrer eigenen Musik und schafft so einen faszinierenden Klangteppich, der kulturelle Vielfalt und persönliche Ausdruckskraft miteinander vereint.

Helen Maier ist eine Künstlerin, die es versteht, die Herzen der Menschen zu erreichen und ihnen unvergessliche musikalische Erlebnisse zu bescheren.

Diskographie:

BLIGG & Helen Maier & The Folks: Tavolata 2024

Helen Maier & The Folks: 2024

Antonia Gasser: Schattenbruch 2023

Áed: Leaf (2023)

KUNZ: Weisch no (Live Unplugged) (2023)

KUNZ: Mai (2021)

Helen Maier & The Folks: Intuition (2020)

Áed: Moved (2020)

Alpinis: 2019 (2019)

À La Django: et voilà (2020)

Feather & Stone: (2017)

Kontakt:

[www.helenmaier.ch](http://www.helenmaier.ch)

[info@helenmaier.ch](mailto:info@helenmaier.ch)